

## Protokoll des 1. Kreisparteitages 2016

Kreisverband: Trier/Trier-Saarburg  
Tagungsdatum: 09.01.2016  
Tagungsort: Restaurant Christoffel, Simeonstraße 1, 54290 Trier  
Beginn: 15:30 Uhr  
Ende: 17:00 Uhr  
Protokollführer: Wolfgang Jäkel

Vorläufige Tagungsordnung gemäß Einladung vom 08.12.2015:

- I. Begrüßung durch den Kreisvorstand und Eröffnung der Versammlung
- II. Beschluss der Geschäftsordnung
- III. Wahl der Versammlungsämter
- IV. Beschluss der Tagesordnung
- V. Genehmigung des Protokolls des letzten Kreisparteitags
- VI. Tätigkeitsberichte der Mitglieder des Kreisvorstands
- VII. Bericht der Rechnungsprüfer
- VIII. Entscheidung über Entlastung des Kreisvorstands
- IX. Behandlung von Satzungsänderungsanträgen, welche die  
Zusammensetzung oder Wahl des Kreisvorstands tangieren
- X. Wahl des Kreisvorstands
  - i. Aufstellung der Kandidaten
  - ii. Vorstellung der Kandidaten
  - iii. Wahl des Kreisvorstands
- XI. Wahl der Rechnungsprüfer
  - i. Aufstellung der Kandidaten
  - ii. Vorstellung der Kandidaten
  - iii. Wahl der Rechnungsprüfer
- XII. Beschluss über sonstige Satzungsänderungsanträge XIII. Beschluss über  
Kommunalprogrammänderungsanträge XIV. Beschluss über sonstige Anträge
- XV. Sonstiges
- XVI. Versammlungsschluss

TOP I: Begrüßung durch den Kreisvorstand und Eröffnung der Versammlung  
Die Begrüßung erfolgte durch den Schatzmeister Albert Igelmund.

TOP II: Beschluss der Geschäftsordnung  
Die Geschäftsordnung wurde mit 4 Ja-Stimmen und einer Enthaltung mehrheitlich angenommen.

TOP III: Wahl der Versammlungsämter  
Zum Versammlungsleiter wurde Ingo Höft einstimmig gewählt.  
Zum Wahlleiter wurde Benjamin Schenk einstimmig gewählt.  
Zum Protokollführer wurde Wolfgang Jäkel einstimmig gewählt.

TOP IV: Beschluss der Tagesordnung  
Die Tagesordnung wurde aus dem Einladungstext ohne Änderungen mit 4 Ja-Stimmen mehrheitlich angenommen.

TOP V: Genehmigung des Protokolls des letzten Kreisparteitags  
Das Protokoll des letzten KPT wurde ohne Beanstandungen einstimmig genehmigt.

TOP VI: Tätigkeitsberichte der Mitglieder des Kreisvorstands  
Der Vorsitzende des KV war nicht anwesend, ein schriftlicher Tätigkeitsbericht lag nicht vor.

Stellvertretender Vorsitzender  
Einzigste Tätigkeit war die regelmäßige Leerung des Postfachs des KV.

Bericht des Schatzmeisters:  
Es liegt kein Tätigkeitsbericht vor. Die Aktivitäten beschränkten sich auf die Buchhaltung und die Rechnungsprüfung.

Bericht des Beisitzers:  
Der einzige Beisitzer Georg Scholl berichtete über seine Aktivitäten im Rahmen von monatlichen Infoständen.

TOP VII: Bericht der Rechnungsprüfer

Die Rechnungsprüfung wurde am 18.12.2015 durch Wolfgang Jäkel in Ormont im Beisein des Schatzmeisters durchgeführt. Der Rechnungsprüfungsbericht liegt vor und diesem Protokoll bei.

Aus der Prüfung ergaben sich keine Beanstandungen, so dass die Entlastung des Schatzmeisters empfohlen wurde.

TOP VIII: Entscheidung über Entlastung des Kreisvorstands

Es wurde der Antrag zur Einzelentlastung der Vorstandsmitglieder gestellt. Dazu gab es eine formelle Gegenrede. Die Abstimmung ergab:

- Für die Einzelabstimmung: 1
- Gegen die Einzelabstimmung: 1
- Enthaltungen: 3

Damit wurde dem Antrag nicht stattgegeben und die Entlastung erfolgte für den Gesamtvorstand.

Abstimmungsergebnis:

- Für die Entlastung: 3
- Gegen die Entlastung: 0
- Enthaltungen: 2

Damit wurde der Vorstand entlastet.

TOP IX: Behandlung von Satzungsänderungsanträgen, welche die Zusammensetzung oder Wahl des Kreisvorstands tangieren

Es lagen zwei Anträge vor, die rechtzeitig eingegangen waren.

Antrag 1: Dauer der Amtszeit des Kreisvorstandes

Alternative A: maximal 13 Monate vom Datum der Wahl an

Alternative B: maximal bis zum Ende des 13. Monats

Er wurde abgestimmt, ob zuerst entscheiden werden sollte, über welchen Antrag entschieden werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 4

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Damit wurde der Antrag angenommen, dass zuerst entscheiden wird, über welchen Antrag abgestimmt wird.

Abstimmungsergebnis Alternative A:

Dafür: 0

Dagegen: 3

Enthaltungen: 2

Damit wurde dieser Antrag verworfen.

Abstimmungsergebnis Alternative B:

Dafür: 4

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Damit wurde entschieden, über die Alternative B abzustimmen.

Abstimmungsergebnis Satzungsänderung gem. Alternative B:

Dafür: 4

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Damit lag die erforderliche 2/3-Mehrheit vor, der Antrag wurde angenommen, die Satzung entsprechend dem Antrag zu ändern.

Antrag 2: Handlungsfähigkeit des Vorstandes

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 4

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Damit lag die erforderliche 2/3-Mehrheit vor, der Antrag wurde angenommen, die Satzung entsprechend dem Antrag zu ändern.

TOP X: Wahl des Kreisvorstands

Der Versammlungsleiter fragte die Versammlung, ob mehr als drei Vorstände gewählt werden sollten  
Der Versammlungsleiter stellte fest, dass dem nicht so ist. Es wurde also drei Vorstandsmitglieder gewählt.

*Kandidatenvorschläge Vorsitzender des Kreisvorstandes*

**Einziger Kandidat war Benjamin Schenk.**

**Benjamin Schenk war zur Kandidatur bereit und trat darum für die Wahl von seinem Amt als Wahlleiter zurück. Wahlleiter wurde mit einstimmigem Wahlergebnis Martin Klöckner.**

**Abstimmungsergebnis (Wahlgang 1):**

**Ja-Stimmen: 5**

**Nein-Stimmen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**Ungültige Stimmzettel: 0**

**Benjamin Schenk nahm die Wahl an und ist neuer Vorsitzender des KV Trier/Trier-Saarburg.**

*Kandidatenvorschläge stellvertretender Vorsitzender des Kreisvorstandes*

**Einziger Kandidat war Frank Görge.**

**Frank war zur Kandidatur bereit. Wahlleiter ist wieder Benjamin Schenk.**

**Abstimmungsergebnis (Wahlgang 2):**

**Ja-Stimmen: 4**

**Nein-Stimmen: 0**

**Enthaltungen: 1**

**Ungültige Stimmzettel: 0**

**Frank Görge nahm die Wahl an und ist neuer stellvertretender Vorsitzender des KV Trier/Trier-Saarburg.**

*Kandidatenvorschläge Schatzmeister des Kreisvorstandes*

**Einziger Kandidat war Albert Igelmund.**

**Albert Igelmund war zur Kandidatur bereit.**

**Abstimmungsergebnis (Wahlgang 3):**

**Ja-Stimmen: 3**

**Nein-Stimmen: 0**

**Enthaltungen: 2**

**Ungültige Stimmzettel: 0**

**Albert Igelmund nahm die Wahl an und ist neuer Schatzmeister des KV Trier/Trier-Saarburg.**



Damit ist der neue Vorstand des KV Trier/Trier-Saarburg gewählt.

TOP XI: Wahl der Rechnungsprüfer  
Einziger Kandidat war Martin Klöckner.

Martin Klöckner war zur Kandidatur bereit.

Abstimmungsergebnis (Wahlgang 4):

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Ungültige Stimmzettel: 0

Martin Klöckner nahm die Wahl an und ist neuer Rechnungsprüfer.

TOP XII: Beschluss über sonstige Satzungsänderungsanträge XIII. Beschluss über Kommunalprogrammänderungsanträge XIV. Beschluss über sonstige Anträge  
Der Versammlungsleiter stellt fest, dass keine weiteren Anträge vorliegen.

TOP XV: Sonstiges  
Georg Scholl berichtet über seine Kreistagsarbeit.

Martin Klöckner übergibt den Postfachschlüssel an Frank Görgen.

TOP XVI: Versammlungsschluss  
Der Versammlungsleiter schließt die Versammlung um 17:00 Uhr.

22.01.2015, Wolfgang Jäkel

(Protokollführer)

Datum, Unterschrift

(Versammlungsleiter)

Datum, Unterschrift

(Vorstand KV Trier/Trier-Saarburg)

Korrektur:  
der Name des Wahlleiters  
und des gewählten  
Vorsitzenden lautet nicht  
Benjamin Schenk sondern  
Benjamin Schwenk

**Subject:** Satzungsänderungsantrag  
**From:** Ingo Höft <Ingo.Hoeft@piraten-rlp.de>  
**Date:** 24.12.2015 14:46  
**To:** Vorstand KV Trier/Trier-Saarburg <vorstand@piraten-trier.de>

Hallo lieber Kreisvorstand,

mir ist es wichtig, dass wir auf dem Kreisparteitag am 9.1.2016 eindeutig die Handlungsunfähigkeit geregelt bekommen. Dazu möchte ich nachstehende Anträge auf Satzungsänderung fristgerecht beim Kreisvorstand einreichen.

Der Kreisparteitag möge folgende Änderungen der Kreissatzung des KV Trier/Trier-Saarburg abstimmen.

Antrag 1

=====

§ 13 Absatz 1, Satz 1 lautet:

"Die Wahl des Kreisvorstandes und der Rechnungsprüfer erfolgt für die Dauer von maximal 13 Monaten."

Dieser Satz möge ersetzt werden durch Alternative 1:

"Die Amtszeit des Kreisvorstandes und der Rechnungsprüfer dauert maximal bis zum Tag der Wahl im 13. Monat nach der Wahl."

Bzw. durch Alternative 2:

"Die Amtszeit des Kreisvorstandes und der Rechnungsprüfer dauert maximal bis zum Ende des 13. Monats nach der Wahl."

Begründung

-----

Es gab in der Vergangenheit Unsicherheit, wenn genau die Amtszeit des Kreisvorstandes endet. Diese Änderung soll das klar stellen, wobei 2 Alternativen abgestimmt werden können.

Antrag 2

=====

Es möge folgender Absatz 3 zu § 13 hinzugefügt werden:

"Nach Ablauf der Amtszeit ist der Kreisvorstand handlungsunfähig.

Er ist ebenfalls handlungsunfähig, wenn die nach § 9 Abs. 1 angegebene Mindestzahl an Vorstandsmitgliedern unterschritten ist. In diesen Fällen stellt der Vorstand der übergeordneten Gliederung die Handlungsunfähigkeit fest. Der Kreisvorstand kann die Handlungsunfähigkeit aus anderem Grunde feststellen".

Es möge folgender Absatz 4 zu § 13 hinzugefügt werden:

"Bei Handlungsunfähigkeit des Kreisvorstandes übernimmt der Vorstand der übergeordneten Gliederung die administrativen Geschäfte des Kreisverbandes. Er muss unverzüglich einen außerordentlichen Kreisparteitag einzuberufen, der vorrangig der Wahl eines neuen Kreisvorstandes dient."

Begründung

-----

Bisher gab es keinerlei Regelung über die Handlungsunfähigkeit des Kreisvorstandes. Dieser Antrag soll das ändern.

freundliche Grüße  
Ingo Höft